

**Schutzvertrag für Pflegestelle mit Option zur Adoption**

Hanau, den 01.01.2025

hiermit wird von der Organisation Tierhilfe Bruno e.V. an folgende Person

**Übernehmer:**

<b>Kontaktdaten:</b>	Max Mustermann Musterstraße 3 98763 Musterstadt 0178-1234567 max.m@gmx.de
<b>Geburtsdatum:</b>	
<b>Personalausweisnummer: Ausstellungsdatum u. Ort:</b>	

der nachfolgend genannte Hund in Pflege übergeben.

<b>Name:</b>	Bruno
<b>Geburtsdatum:</b>	19.10.2020
<b>Geschlecht</b>	w
<b>Kastriert:</b>	j
<b>Chipnummer:</b>	642099000745560
<b>EU-Heimtierausweisnr:</b>	RO A A1754069
<b>Bluttest:</b>	ja
<b>Impfung:</b>	Staupe, Hepatitis, Leptospirose, Parvovirose, Tollwut
<b>Gesundheit:</b>	gut

Als PSO (Pflegestelle mit Option) übernehmen Sie die Transportkosten von 180 Euro, mit der Absicht, den Hund zu adoptieren. Wir räumen Ihnen eine Woche Bedenkzeit für die Entscheidung der Übernahme ein. Wenn Sie den Hund nicht übernehmen möchten, geht dieser in die Vermittlung. Der Hund bleibt bis zur Vermittlung in Ihrer Obhut. Die

**Bei Übernahme**

Die Übernahme des vorbezeichneten Hundes erfolgt gegen eine Gebühr von 270 Euro (in Worten: Zweihundertsiebzig Euro), die als Schutzgebühr zum Ausgleich der dem Tierschutzverein entstandenen Auslagen und Unkosten zu verstehen ist und im Voraus zu Gunsten folgender Kontoverbindung zur Anweisung zu bringen ist:

**Tierhilfe Bruno e.V**

**IBAN: DE08 5065 0023 0000 142406**

**BIC: HELADEF1HAN**

**Verwendungszweck: Name des Hundes**

---

**Mit Unterzeichnung verpflichtet sich der Empfänger zu folgenden Punkten:  
Beide Vertragspartner sind sich über die folgenden Punkte einig:**

### **§ 1 Grunduntersuchung des Hundes**

Sollte der Hund dem Tierarzt vorgestellt werden müssen, so muss dieses erst mit dem Betreuer von Tierhilfe Bruno e.V. besprochen werden, der dann gegebenenfalls eine Kostenübernahme für den Hund angefordert. Rechnungen müssen auf den Verein auszustellen werden, ansonsten erfolgt keine Rückerstattung. Den Namen des Tierarztes sowie die volle Anschrift, muss Tierhilfe Bruno e.V., vor Antritt des Tierarztbesuches, per Mail mitgeteilt werden.

### **§ 2 Rücktritt**

Ohne Angabe von Gründen, kann der Hund von uns abgeholt werden und zu einer anderen Pflegestelle gebracht werden. Tierhilfe Bruno e.V. ist mit Unterstützung der Pflegestelle dafür verantwortlich, die Hunde in ein verantwortungsvolles Zuhause weiterzuvermitteln, in dem die Hunde ihren Anlagen entsprechend gefördert werden. Bei auftretenden problematischen Verhaltensweisen des Hundes ist ein Hundetrainer/Hundeverhaltenstherapeut einzuschalten, die Kostenübernahme wird individuell mit der Pflegestelle besprochen.

### **§ 3 Sollte von Seiten der Pflegestelle der Hund wieder wegmüssen**

So sichert der Verein zu, das Tier zurückzunehmen, sobald hierfür eine geeignete Pflegestelle verfügbar ist.

Ist keine geeignete Pflegestelle frei, verbleibt das Tier so lange im Haushalt der Pflegestelle, bis eine geeigneter Platz frei bzw. das Tier vermittelt ist. Muss das Tier den Haushalt sofort verlassen, verpflichtet sich die Pflegestelle für die Kosten aufzukommen.

Folgende Kosten kommen dann auf die Pflegestelle zu:

- a) Transport-/Fellnasentaxikosten errechnen sich durch gefahrene Kilometer.
- b) Etwaige Pensionskosten in Höhe von 15,00 Euro täglich (Differenz zahlt der Verein), aufzukommen, bis ein passender Platz gefunden wird, längstens für die Dauer von ein Monat, danach trägt der Verein die Kosten.

Nicht Bestandteil der Rücknahme sind bereits geleistete Zahlungen, diese sind nicht erstattbar.

### **§ 4 Haltung & Pflege**

Das Tier in art- und ordnungsgemäßer Pflege im Wohnbereich zu halten, jegliche Misshandlung zu unterlassen und nicht durch andere zu dulden, insbesondere das Tier nicht im Zwinger oder im Freien zu halten. Ebenso ist das Tier nicht zu verkaufen, zu verschenken oder ohne Einwilligung der Organisation in die dauernde Obhut einer anderen Person zu geben. Bei Verstoß gegen diese Regelung und bei einer begründet vermuteten falschen Behandlung des Tieres kann und wird die Organisation den Hund sofort abholen lassen, der Hund ist herauszugeben. Entlaufene Tiere sind sofort dem Tierschutzverein zu melden und geeignete Maßnahmen zur Wiederfindung des Tieres einzuleiten. Im Falle eines Abhandenkommens trägt die Pflegestelle alle anfallenden Kosten. Auf Wunsch der Organisation kann ein ehrenamtlicher Fotograf engagiert werden, um die Vermittlungschance des Hundes zu erhöhen.

**Bitte senden Sie den unterschriebenen Vertrag per Post an Tierhilfe Bruno e.V.  
Danke**

**Mit dem Hund erhalten Sie ein Sicherheitsgeschirr und Halsband. Sie verpflichten sich, den Hund mindestens 6 Wochen mit Sicherheitsgeschirr, Halsband und doppelte Leinenführung zu führen.**

---

Datum / Unterschrift  
Pflegerstelle

---

Tierhilfe Bruno  
Ute Beetz, 1. Vorsitzende